

Allgemeine Informationen zur Sicherheit

WARNUNG

- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren, ob die Räder richtig befestigt sind. Nicht richtig befestigte Räder können sich während der Fahrt lösen, so dass eine hohe Verletzungsgefahr vorhanden ist. Verwenden Sie für die Kette nur ein neutrales Reinigungsmittel. Bei Verwendung von alkalischen oder sauren Reinigungsmitteln, wie Rostentferner, kann die Kette beschädigt werden, was zu Betriebsstörungen führen kann.

Table with 3 columns: Kette, Verstärkter Verbindungsstift, Kettenwerkzeug

- Falls die Kettenlänge wegen Verwendung anderer Zahnkränze eingestellt werden muß, darf die Kette nicht an einer Stelle getrennt werden, an der sich ein verstärkter Verbindungsstift oder ein Endstift befindet. Beim Trennen an einer Stelle mit einem verstärkter Stift oder einem Endstift wird die Kette beschädigt.

Hinweis

- Stellen Sie den Kettenwechsler RD-M530 mit Gegenfeder von der niedrigen Gangseite ein. Falls kein einwandfreies Schalten möglich ist, müssen Sie den Kettenwechsler waschen und alle bewegten Teile schmieren.

Einbauanleitung

SI-0026B

Hinteres Antriebssystem



01

Für eine optimale Funktion wird empfohlen die folgende Teilekombination zu verwenden.

Table with 2 columns: Serie, Alivio

Technische Daten

Kettenwechsler

Table with 2 columns: Modell-Nr., Typ, Zahnkränze, Gesamtaufnahmefähigkeit, größter Zahnkranz, kleinster Zahnkranz, Kettenblattaufnahme-fähigkeit

Zahnkranzkombinationen für Kassettenzahnkränze

Table with 3 columns: Zahnkränze, Gruppenbezeichnung, Zahnkombination

Rapidfire Plus

Table with 2 columns: Modell-Nr., Zahnkränze

Freilaufnabe

Table with 2 columns: Modell-Nr., Zahnkränze, Anzahl Speichenlöcher

Gangschaltung

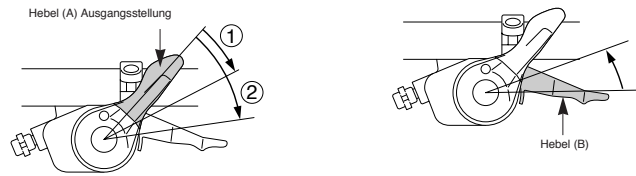
Die beiden Hebel (A) und (B) kehren nach dem Betätigen immer in die Ausgangsposition zurück. Beim Betätigen eines Hebels muß immer die Kurbel gedreht werden.

Umschaltung von einem großen auf einen kleineren Zahnkranz (Hebel A)

Für das Umschalten um nur einen Gang drücken Sie den Hebel (A) in die Position (1).

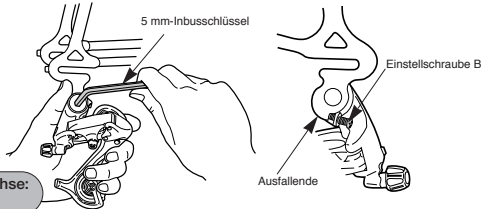
Umschalten von einem kleinen auf einen größeren Zahnkranz (Hebel B)

Bei einmaligem Betätigen des Hebels (B) wird um eine Stufe auf einen größeren Zahnkranz umgeschaltet.



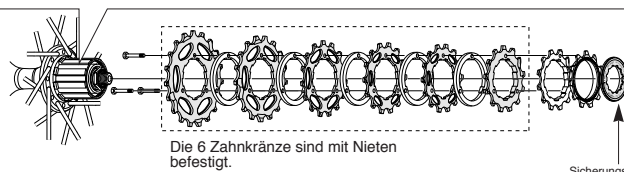
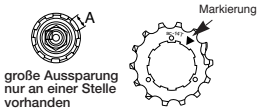
Montage des Kettenwechslers

Bei der Montage darf die Einstellschraube B die Lasche am Ausfallende nicht berühren, weil sonst Deformationen auftreten können.



Montage der Zahnkränze

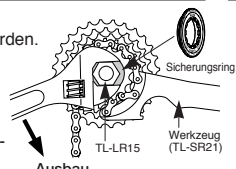
Die einzelnen Zahnkränze müssen so eingesetzt werden, daß die Seite mit der Gruppenmarkierung nach außen weist und die Markierung ▲ der einzelnen Zahnkränze auf den mit A bezeichneten Teil der Freilaufnabe (größte Aussparung) ausgerichtet ist.



Bei der Montage der HG-Zahnkränze muß zum Festziehen des Sicherungsringes das Spezialwerkzeug (TL-LR15) verwendet werden.

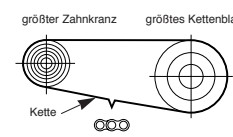
Anzugsdrehmoment: 30 - 50 N-m

Zum Austausch eines HG-Zahnkränzes müssen zum Entfernen des Sicherungsringes die Spezialwerkzeuge (TL-LR15) und (TL-SR21) verwendet werden.



Kettenlänge

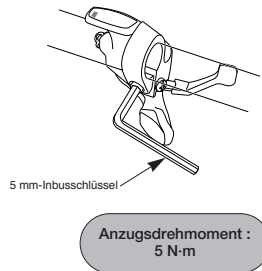
Zwei Glieder einfügen (Kette auf dem größten Zahnkranz und dem größten Kettenblatt).



Montage des Hebels

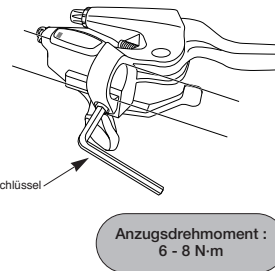
Der Durchmesser des Lenkergriffs darf maximal 32 mm. betragen.

SL-M410



Anzugsdrehmoment : 5 N-m

ST-M410



Anzugsdrehmoment : 6 - 8 N-m

SL-M410

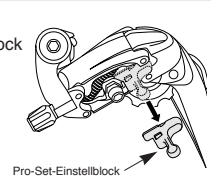
Bringen Sie den Bremshedel so an, daß die Bremsfunktion nicht beeinträchtigt wird. Verwenden Sie keine Teilekombination, mit der die Bremsfunktion verschlechtert wird.

SIS-Einstellung

Montage der Kette

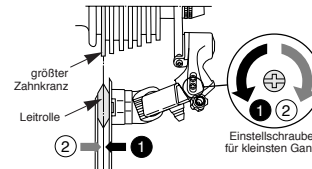
Bringen Sie die Kette bei angebrachtem Pro-Set-Einstellblock an. Nehmen Sie den Pro-Set-Einstellblock nach der Kettenmontage ab.

Drehen Sie die Kurbel, um den Kettenwechsler in Position des kleinsten Ganges zu stellen.



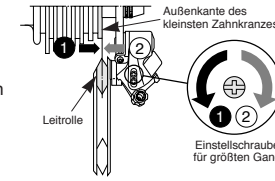
1. Einstellung für den kleinsten Gang

Die Einstellschraube für den kleinsten Gang soweit drehen, daß sich die Leitrolle genau unter dem größten Zahnkranz befindet.



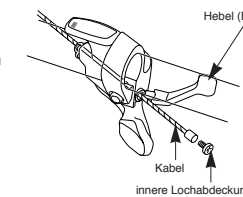
2. Einstellung des größten Ganges

Ziehen Sie mit der Hand am Kettenwechsler und drehen Sie die Kurbel, um den Kettenwechsler in Position des größten Ganges zu stellen. Drehen Sie danach die Einstellschraube für den größten Gang soweit, daß die Leitrolle von hinten gesehen direkt unter der äußeren Kante des kleinsten Zahnkränzes steht.



3. Anschließen und Sichern des Kabels

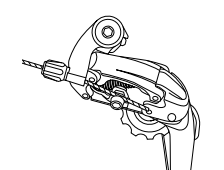
Betätigen Sie den Hebel (B) mindestens 7 mal und kontrollieren Sie auf der Anzeige, ob sich der Hebel in der niedrigsten Position befindet.



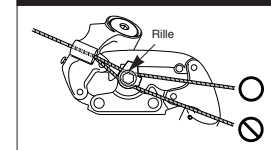
Drehen Sie die innere Lochabdeckung zum Anbringen bis zum Anschlag, wie in der Abbildung gezeigt. Drehen Sie die Abdeckung nicht weiter, weil sonst das Schraubengewinde beschädigt werden kann.

Anzugsdrehmoment : 0,3 - 0,5 N-m

Bringen Sie das Kabel wie in der Abbildung am Kettenwechsler an.



Hinweis: Kontrollieren, ob sich das Kabel richtig in der Rille befindet.

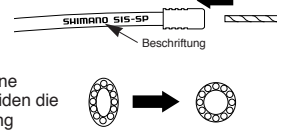


Das Kabel am Kettenwechsler anbringen und straffen wie in der Abbildung gezeigt und den Kettenwechsler wieder in die richtige Position zurückstellen.

Anzugsdrehmoment: 5 - 7 N-m

Einziehen des Kabels

Ziehen Sie das Kabel vom Kabelhülenenende mit der Beschriftung her in die Kabelhülle ein. Tragen Sie an diesem Kabelhülenenende Fett auf, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

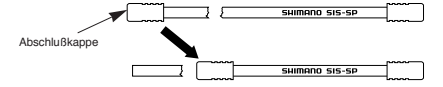


Abschneiden der Kabelhülle

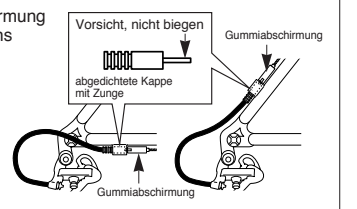
Schneiden Sie die Kabelhülle am Ende ab, das keine Beschriftung trägt. Formen Sie nach dem Abschneiden die Kabelhüllen so, daß eine vollkommen runde Öffnung vorhanden ist.



Bringen Sie die gleiche Abschlußkappe wieder am abgeschnittenen Ende der Kabelhülle an.

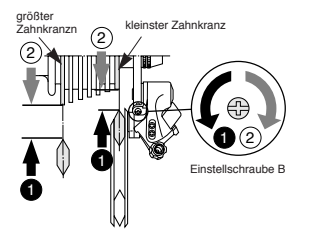


Die Dichtkappe mit Stift und Gummiabschirmung muß am Kabelhüllenanschlag des Rahmens angebracht werden.



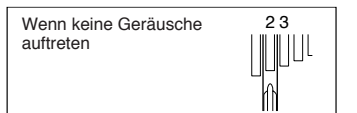
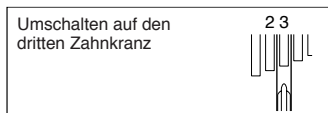
4. Einstellschraube B

Die Kette auf dem kleinsten Kettenblatt und dem größten Zahnkranz anbringen und die Kurbel rückwärts drehen. Mit der Einstellschraube B die Leitrolle möglichst nahe an den Zahnkranz einstellen, ohne daß die Kette streift. Danach die Kette auf den kleinsten Zahnkranz stellen und auf die gleiche Weise einstellen, so daß die Kette nicht streift.



5. SIS-Einstellung

Drücken Sie den Hebel (B) und drehen Sie die Kurbel, um den Kettenwechsler auf den größten Zahnkranz zu stellen. Betätigen Sie danach den Hebel (A) einmal, um den Kettenwechsler auf den zweiten Zahnkranz zu stellen. Nehmen Sie mit dem Hebel (A) das Spiel auf und drehen Sie die Kurbel.



Ziehen Sie die Kabeleinstellschraube nach rechts an, bis die Kette auf den zweiten Zahnkranz geschaltet wird.

Lösen Sie die Kabeleinstellschraube nach links, bis die Kette einen Zahnkranz berührt und ein Geräusch entsteht.

Optimale Einstellung

Die optimale Einstellung wird erreicht, wenn die Kabeleinstellschraube zuerst nach rechts angezogen wird, bis ein Geräusch entsteht ohne den Hebel (A) betätigen und danach von diesem Punkt um 90 bis 180 Grad nach links gedreht wird.

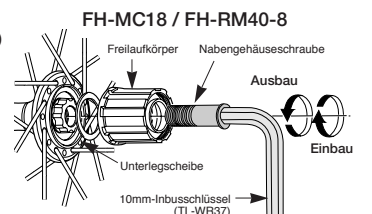
Betätigen Sie den Hebel (A) zum Schalten der Gänge und kontrollieren Sie, daß in den einzelnen Gängen keine Geräusche auftreten.

Für eine reibungslose SIS-Funktion müssen alle kraftübertragenden Teile geschmiert werden.

Ersetzen des Freilaufkörpers

Nach dem Ausbau der Nabenachse die Nabengehäuseschraube (im Freilaufkörper) lösen und den Freilaufkörper ersetzen.

Hinweis: Zur Vermeidung von Funktionsstörungen darf der Freilaufkörper nicht zerlegt werden.



Anzugsdrehmoment: 35 - 50 N-m